

I.N.227.778



Magyar Textilipar Részvénytársaság

SÜRGÖNY CZIM:
"TEXTIL RÓZSAHEGY FONÓGYÁR."

Rózsahegy-Fonógyár, 1903 11. Aug
Kassa-Oderbergi vasút állomása.



Arbeitsraum
"Kassaner Textilfabrik der Oberen Tatra"

Gelegentlichem Besuche für:

Es drängt mich hier nur für ein Wort auf das Geschäft zu drucken für Ihre wichtige
Einsendung, die ich mit Freude entgegen nehme und Ihnen für meine Tatkraft für mich
das Geschäftliche besser gemacht habe. Ich bin bei meinen Aufträgen



rief mich die freundliche Herrin Grunwald zurücktrug, ich bin in der Tat mit
 jüdischen Textilfabrikation beschäftigt. So führte mich hier in meine großartige
 Klopffabrik - das grandiose Spinn- und Webereiwerk - nein; wie ich weiß, das
 Laß als ich all die großartig modernsten Maschinen sah - als ich sah wie diese
 Gießmaschinen all die millionen Spindeln fliegen. - Aber mich am meisten beeindruckt
 sind all diese Riesenspinnmaschinen noch modern - modernsten Standes!
 Mich fesselte als erstes vor allem die "Bleiche und Färberei" - die
 bilden die im Nationalcostime arbeitenden slowakischen Mädchen die aufzutreten
 Stoffe - die ich in mich hinein rief, ich bin glücklich und froh, es ist gut.
 Die Schwestern Krüger sind die großen Töchter mit dem reinen amerikanischen
 Webstuhlern hier. - Es ist sehr schön, ich habe eine große Freude daran - Gut, es ist
 mir - denn nicht es ein sehr interessantes Bild und nachher ein recht interessantes
 Pendant zu dem reinen slowakischen Großbetrieb, welche die Herrin Grunwald mit
 meinem Collectivmitgliedern bis Theresia neuwobene. - Auf die kunstvollste
 Umgebung von Rosenberg fühlte ich mich in der großen Gasse - Ich bin
 ein sehr feines Holzwerk - Ich bin es, wenn die große Fabrik von der
 ganzwunderbaren Höhe gesehen, durch die Felsen und Nadelgehölze hindurch,
 befindet. Aber die schöne Fremdenzimmern, welche ich durch die Gasse kommen
 sah ich durch das Fenster mein Zimmer bis zum großen Tatra - hier 3 Zimmer ist
 bewohnt: großartige Zimmer. Diese Zimmer sind bewohnt wie ich schon eine
 Tourney mit Herrn und Frau Direktor Tolesch, Köpfer und dem zu groß veränderten
 jüngere Nasser einen Ausflügler nach Schmecks und Corber-See unternehmen.
 Ich war ganz sehr begeistert über die Schönheit der Tatra. Herr und Frau Direktor Tolesch
 sind wirklich liebbar und in der Tatra: ein jüdisches mit sehr modernem
 Schmuck und sehr schön - sie ist es, was die modernsten ein lieb mich mit mir
 ist. - Fast mein Postfach hat mich Herr Direktor Tolesch auf dem Ausflügler
 ganz ab groß beeindruckt. Direktors misst die Sonntag Nachmittag von Corbasee
 zurück nach Rosenberg, da ich eine Führung zum Bergsteigen machen ist nach
 Corba, das Montag der Hauptsecretär Graf Wickensberg die Fabrik auf dem Berg.
 - In der Tat so schön war erst in der Direktor mit der jüngere Nasser
 (ein lieber Hund) zurückzuführen, wie blinde als zurück von Corbasee, nachdem
 nach dem ganzen Tagung am Pappersee und gutem Bading in mit der jüngere Nasser
 die Meeresspitze (4 Stunden hinunter davon 1 Stunde über ein Pfand) großartig
 Gebirgspromenade, überfahren von der Spitze 7 Stunden. Gutem Montag Abend
 kamen wir (die jüngere Nasser und ich) nachher wieder in Rössahy - Foggyar von
 - es hat mich sehr sehr gefreut, daß es mir gelungen war von der jüngere Nasser
 einen Teil meines Dankes für die Abreise und ich auf die Gebirgshöhe mit meinem
 Kopf zu befehlen - denn was mich mich die Gesteinshöhe auf zum roten
 Gewand. - Tolesch wollte mir sagen, daß ich mich von allem ich mich

Das Wien Walle mit dem lieben Föhner, welcher in reich blühend zu
empfehlen ist.

(Es ist mir wirklich unvorstellbar, daß hochzuhaben gründigen für meine Vorwürfe
nachst in Steyermark dem Ortsteil hier in Rosenberg und des Tatra
wozu ich bin.

Ich war sehr meine Mutter in Grinndee, und auf 8 Tage mit meinem für
und Föhner dort bisprunen — und meine Föhner habe ich im Salzammergut
gegründet — W. was ich auch auf Kämpflich dinstes Payernecht war — hier
hätten ich zufrüher und mehrere von Föhner bis in die Nacht — W. habe bei ich
für ungenutz sind in Föhner Vorbeisprechung.

Dann die Herr Gemahl ab geschick, W. müßte ich auf diese Strafe und mich mich
die müßte Strafe abstrafe bis zum 22. August hier bleiben — denn will
ich zu meinem geborenen Mütter und Haynke - Salias und dort dem Rufe meines
ferien zubringen.

Mein für ich mit Föhner in Tirol in. ja. sehr in Bad Dreikirchen bei Waidbruck.
Zoffentlich wofür sie meine Lieber, besonders Helene und ihres Mütter-Umpfänger
vollkommen dort in die Föhner. Im September wollen meine Lieber meine
Einladung des für Marie Kämpflich folgen und auf des Rückkehr hier ab dem 8-14 Tagen
in Alt - Küssel rüffeln. — Nicht mehr gründigen für hier im September
(siehe Gült) auf dem Grinndsee? und meine für wird die bei meinem Befehl
die die Frau von Alt - Küssel mit abgeschickten gedankt, mich antworten.

Aben meine Lieber für immer 8^{te} Winter's habe ich kein Nachschick. Zoffentlich
gibt es ich eine von Veldessee gut. — falls mich gründigen für mit einem
Zeit ab für immer wollen mich ich bei Deutschlands ab dem von 11^{ten} für 8^{te} Winter
zu wofür. — Und mich abes Föhner ich meine selbständigen Föhner
mit dem Föhner, daß die mit dem lieben Föhner in mich auf abstrickeln und
ungemessen und ungenutz Zeit von Grinndsee wofür mich mögen.

Mit Grinndsee sind dem Gassen (aufstehende) die ich gründigen für
Deutschland wofür Ludwig Mitzelky

Wollte ich hochzuhaben Herr Gemahl gerade mich bei Frau wofür,
W. die meine wofür Föhner mich ich zu ich wofür.

Sind die jüngere Dessen Kämpflich auf Föhner? oder finden
die im Salzammergut ab dem in ich keine ungenutz sind ungenutz
mit die Wien Vorwürfe auf des bösen Payernecht.

Aben Gassen Föhner 5 Föhner's (aktuell) werden Föhner gut
Wofür mich dem Wofür Föhner habe.